

Rückblick

2019

Frühjahr 2019

erster Austausch mit den Präventionsfachkräften der Mitgliedsverbände vom BDJ zu Aufarbeitung

Dezember 2019

Besuch von Christina Koch der Veranstaltung „Was ist Aufarbeitung?“ von der unabhängigen Kommission zur Aufarbeitung sexuellen Kindesmissbrauchs

Seit 2009

Präventionsarbeit nach den Richtlinien der deutschen Bischofskonferenz und den Ausführungsbestimmungen in den einzelnen Bistümern

Sommer 2019

Beschäftigung mit Aufarbeitung auf der Hauptversammlung des BDJ

→ Vertagung des Themas

Dezember 2019

Auseinandersetzung und Vorstellung der Thematik durch die Bundesleitung im Rahmen einer Bundesleitungssitzung

→ Der Bundevorstand empfiehlt das Thema mit hoher Priorität zu behandeln, die Bundesleitung stimmt dem zu

deutsche pfadfinderschaft sankt georg



Rückblick

2020

Februar 2020
Behandlung des Themas auf dem
Diözesanvorständeseminar

→ erste Erklärungen und Ausein-
dersetzung mit möglichen Strukturen

Januar 2020
erstes Treffen zwischen den
hauptberuflichen Fachkräften
zu Aufarbeitung im rdp

Mai 2020
Antrag an die Bundesversammlung, mit
welchem ein fundierter Aufarbeitungs-
prozess in der DPSG beschlossen werden soll

→ Auf Grund des digitalen Veranstaltungs-
formates wird der Antrag vertagt.

Sommer 2020
Antrag an die Hauptversammlung des
BDKJ zu Aufarbeitung im BDKJ (initiiert
durch die DPSG)

→ Der Antrag wird angenommen und eine
Aufarbeitungskommission gegründet

Herbst 2020
Behandlung des vertagten Antrags auf der Bundes-
versammlung der DPSG und Studienteil zum Thema
Machtmissbrauch

→ Beschluss: Die DPSG strebt einen Aufarbeitungs-
prozess von Machtmissbrauch in der DPSG an.

deutsche pfadfinderschaft sankt georg



Rückblick

2021

→ Feedback zu den Strukturen des Beirats,
dem Zeitplan und Meilensteinen

Mai 2021
Vorstellung der Ergebnisse auf
der Bundesversammlung der DPSG

September 2021
erstes Info- Treffen für Betroffene

November 2021
digitales Infotreffen
für DPSG Mitglieder

Frühjahr 2021
Kleingruppe der Bundesleitung
erarbeitet einen Zeitplan, Meilensteine
und erste Strukturen für den Prozess

Juli 2021
erstes Austauschtreffen mit Ver-
tretungen der Diözesanverbände

Oktober 2021
zweites (digitales)
Info-Treffen für Betroffene

Dezember 2021
drittes Infotreffen für Betroffene
(inkl. Besetzung des Beirats)

deutsche pfadfinderschaft sankt georg



DPSG

„Die Institution trägt eigenständig die Verantwortung für den Aufarbeitungsprozess.

Sofern die Institution, in der der sexuelle Missbrauch stattgefunden hat, nach wie vor existiert und der Träger nicht gewechselt hat, ist dieser Träger für die Aufarbeitung verantwortlich.
[...]

Zu der Gesamtverantwortung gehört es, notwendige Strukturen zu schaffen, die Unterlagen in der Registratur zu sichern, den Zugang zu Archivbeständen zu gewähren, die Finanzierung zu sichern und bereitzustellen, mit verschiedenen Akteursgruppen zu kommunizieren sowie im Verlauf des Aufarbeitungsprozesses nach innen und außen Transparenz zu schaffen.

Sie gibt außerdem die unabhängige Dokumentation in Auftrag.

Nach Abschluss der Untersuchung bezieht sie zu den Ergebnissen Stellung, übernimmt Verantwortung für die Versäumnisse der Vergangenheit und ist für die nachhaltige Implementierung von Veränderungen verantwortlich.“

(Rechte und Pflichten: Aufarbeitungsprozesse in Institutionen Empfehlungen zur Aufarbeitung sexuellen Kindesmissbrauchs S.23)

Der Beirat

„Ein Beirat ist für die kritische Begleitung von Anfang an einzusetzen.

Er muss zu Beginn mithilfe der Institution zusammengestellt und einberufen werden.

Vertreten sein müssen die Institution, später auch Mitglieder des Aufarbeitungsteams, Betroffene sowie gegebenenfalls weitere externe Expertinnen und Experten.

Der Vorsitz sollte nicht von der Institution übernommen werden. Darüber hinaus kann die Unterstützung durch Mediation und Supervision hilfreich sein.

Aufgaben des Beirats sind die Begleitung der Zielentwicklung und deren Überprüfung während des Aufarbeitungsprozesses, die Festlegung eines zeitlichen Rahmens, die Auswahl des Aufarbeitungsteams, die Beratung und der regelmäßige Austausch über Zwischenergebnisse sowie gegebenenfalls notwendige Anpassungen des Auftrags einschließlich der Abstimmung von Maßnahmen der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit.“

(Rechte und Pflichten: Aufarbeitungsprozesse in Institutionen Empfehlungen zur Aufarbeitung sexuellen Kindesmissbrauchs S.24)

Das Aufarbeitungsteam

„Das beauftragte Aufarbeitungsteam muss in der Lage sein, den komplexen und emotional anspruchsvollen Aufarbeitungsprozess kompetent, unabhängig und respektvoll zu leiten.

Die Mitglieder des Teams werden für Betroffene zu wichtigen Ansprechpersonen und müssen eine unabhängige Aufarbeitung des vergangenen Unrechts gewährleisten.

[...]Das Team sollte aus mindestens zwei Personen bestehen. Entscheidend ist die Unabhängigkeit der Beteiligten [...].

Das Aufarbeitungsteam hat die Aufgabe, die Geschichte des Missbrauchs durch Anhörungen Betroffener und kritisches Quellenstudium zu dokumentieren.

Zentrale Aufgaben sind die abgestimmte und passgenaue Anwendung der gewählten Methode, die Aufbereitung des gewonnenen Wissens, die Berichterstattung und die Kommunikation von Empfehlungen.“

(Rechte und Pflichten: Aufarbeitungsprozesse in Institutionen Empfehlungen zur Aufarbeitung sexuellen Kindesmissbrauchs S.24)

deutsche pfadfinderschaft sankt georg



Aufarbeitung in der DPSG Beirat



Vertretung der Erfahrenen*
offene Ausschreibung
+ Einsetzung durch Erfarene

Erfahrenenvertretung

mind. 2 Stimmen
gemeinsames Vetorecht



externe Fachmensen
offene Ausschreibung
[durch UG Aufarbeitung HA]
+ Einsetzung durch UG Aufarbeitung
[Beratung durch HA]

Fachmensen

2 Stimmen



Vertretung Aufarbeitungsteam
vom Aufarbeitungs-
team entsandt

Aufarbeitungsteam

1 Stimme



Mitglied BL
von der BL
entsandt



Mitglied BuVo
vom BuVo
entsandt



zuständige*r Referent*in in BA
Zuständigkeit im BA

DPSG Bundesebene

1 Stimme



Vertretung Stammesebene
Stellenausschreibung durch den HA



Vertretung Diözesanebene
Stellenausschreibung durch den HA



Vertretung Bezirksebene
Stellenausschreibung durch den HA

DPSG Ebenenvertretungen

3 Stimmen

Partner*innen



Vertretung Kirche



Vertretung BDKJ



Vertretung rdp



Vertretung ehemalige DPSG ler*innen
offene Ausschreibung durch Freunde und Förderer

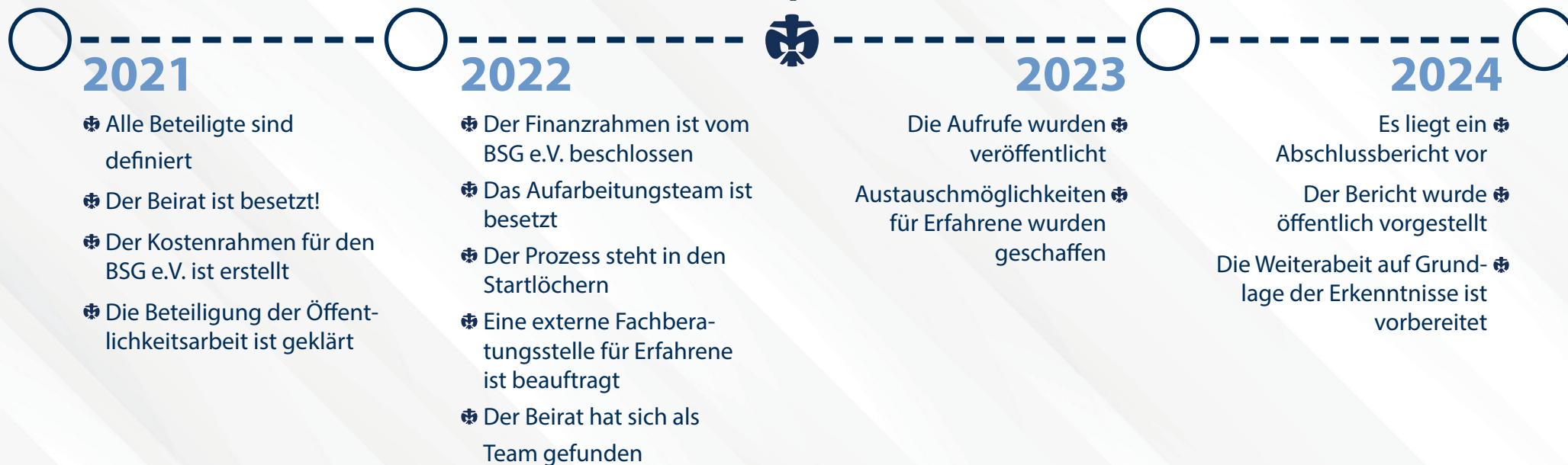
Entsendung durch die jeweilige Institution
(Grundlagen Rollenbeschreibung der DPSG)

deutsche pfadfinderschaft sankt georg



*Erfarene ist die selbstgewählte Bezeichnung der Betroffenen

Meilensteine



Zeitlicher Ablauf

BV 2021

- ☛ Bericht
- ☛ Vorstellung der Meilensteine
- ☛ Vorstellung beteiligte Akteur*innen

31.07.21
Austauschtreffen
mit den DVs

04.09.21
1. Infotreffen
für Betroffene

21.10.21
2. digitales Infotreffen
für Betroffene

30.11.21
digitales Infotreffen
für DPSG Mitglieder

05.12.21
3. Infotreffen für Betroffene
(inkl. Besetzung des Beirats)

September bis Dezember 2021
Veröffentlichung der Ausschreibungen
für den Beirat

18.12.- 19.12.21
Hauptausschusssitzung
Besetzung Beirat (weitere Positionen)

14.01. - 16.01.2022

1. Beiratssitzung

Vorbereitungen
Aufarbeitungsprozess

Vorbereitung
Aufrufe

BV 2022

- ☛ Bericht
- ☛ Vorstellung Konzept des AT
- ☛ Vorstellung Zeitplan des AT

Der Prozess wird durch das
Aufarbeitungsteam geleitet

Der Beirat berät
das Aufarbeitungsteam und
gewährleistet die Anbindung an
die Gremien der DPSG

2023
Der Aufarbeitungs-
prozess läuft

Die Frage der Verantwortung
ist identifiziert

Die Strukturen die Missbrauch
begünstigt haben, sind offen
gelegt

Handlungsempfehlungen
werden gemacht

BV 2024

- ☛ Vorstellung eines
Zwischenberichts durch
das Aufarbeitungsteam

Perspektiven werden
erarbeitet

deutsche pfadfinderschaft sankt georg

